

Müller Extra.
Elville.

Asbach „Uralt“

alter deutscher
Cognac

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich;
Sonntags: Illustrierte Ausgabe
mit Hauptliste der anwesenden
Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt):

Ein Exemplar Mk. 0.50
Ein Monats „ 3.00
Ein Vierteljahr „ 7.50
Ein halbes Jahr „ 12.00
Ein Jahr „ 22.00
Zusätzlich für den Postversand
innerhalb Deutschlands und Österreichs
je Vierteljahr 0.50
Einsende Nummern der Hauptliste
30 Pfg.
Tägliche Nummern 10 Pfg.

Verlags- und Geschäftsleitung
Postfach Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage
(für die Stadtausgabe)
„Amtsblatt der
Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Die 5 mal gesp. Petitzeile 20 Pfg.
Die 5 mal gesp. Petitzeile neben der
Wochen-Hauptliste, unter 2. neben
dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die
3 mal gesp. Kleinzeile nach dem
Wochenprogramm Mk. 2.—. Einmalige
Aufträge unterliegen einem be-
sonderen Tarif.

Bei Wiederholung wird Rabatt
bewilligt.

Anzeigen-Annahme:

bei der Geschäftsleitung, sowie
bei den verschiedenen Annoncen-
Expeditoren. Anzeigen müssen bis
10 Uhr vormittags bei der Geschäfts-
leitung eingeleitet werden.
Für Aufträge an bestimmt vorge-
zeichneten Tagen wird keine Ge-
bühr übernommen.

Nr. 161 und 162.

Sonntag, 10. und Montag, 11. Juni 1917.

51. Jahrgang.

Gesellschaft und Kurleben.

Unter grosser Beteiligung fand die Trauerfeier für
den k. k. Generalleutnant von Fransecky
am 9. d. M. in der hiesigen Kirche statt.
Es waren u. a. erschienen: der stellvertretende
General des 18. Armee-Korps General-
leutnant Riedel, Gouverneur der Festung Mainz General-
leutnant v. Friedeburg, Landrat v. Heimbürg,
Oberst v. Schenk und mehrere österreichische
Offiziere vom hiesigen Genesungsheim.
Herr Hofmann von der Lutherkirche hielt die Ge-
betstunde.

Eingetroffene Offiziere und Offiziersdamen.
Herr Beyer (Mülheim), Obltn. z. S. Bracklo (Wilhelms-
haven), Generalin v. Cochenhausen (Baden-Baden),
Frau v. Dechend, Major Eberhard, Oberarzt Forster
(Wesel), Frau Hptm. Greiff m. Tochter (Halen-
berg), stud. med. Ltn. von Liebermann (München),
Herrn Pappen (Schwerin), Ltn. Rathgeber (Mühl-
hausen), Ltn. Scheuer, Frau Hptm. Schöne (Hatzgerode),
Herrn Schumann (Königsberg), Ltn. Spickschen, Frau
Herrn Stuckenschmidt (Magdeburg), Ltn. Thomann,
Herrn Winkler.

Kuraulenthalt haben hier genommen u. a.: Geh.
Rat Stübgen aus Berlin im Fremdenhof
„Wilhelma“. — Freiherr und Freifrau von
Förster aus dem Haag im „Eden-Hotel“. — Freiin
Baronin von Stein mit Bedienung aus
Hannover im Fremdenhof „Wilhelma“.

Aus dem Kurhaus.

Militärkonzerte.

Am Montag findet wieder um 4 und 8 Uhr im
Kunstmuseum Militärkonzert, ausgeführt von dem Musik-
regiment des hiesigen Ersatzbataillons unter Herrn Kapell-
meister Haberland's Leitung statt.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Der Kaiser hat dem städtischen Lyzeum I mit
Befehl vom 2. Juni 1917 die Anerkennung für hervorragende Be-
leistung bei der Goldsammlung sein Reiterbildnis über-
tragen lassen.

Spielplan des Residenztheaters ab 10. Juni.
Sonntag, den 10., 3 1/2 Uhr: „Das Glücksmädel“; 7 1/2
Uhr: „Der Juxbaron“. Montag, den 11., Volksvor-
stellung: „Gläubiger“, „Talmas Tod“. Dienstag,
den 12., 7 1/2 Uhr: „Der Juxbaron“. Freitag,
den 15., 7 1/2 Uhr: „Der Soldat der Marie“. Samstag, Neu-
aufführung: „Das Glücksmädel“. (Anfang 7 1/2 Uhr.)

Theater. Zurzeit gelangt zur Erstaufführung
das Schauspiel „Für fremdes Glück“, mit Eva
König in der Hauptrolle. Ein phantastischer Film
„Der unsichtbare Mensch“ erzeugt die heiterste
Laune. Ein Ausflug in das „Land der blauen Berge“
ist im Verlage der „Wiesb. Ztg.“ neu erschienen. (Preis
10 Pfg.)

Deutschland-Spanien. Arbeitsgemeinschaft deutsch-
spanischer Gesellschaften, so nennt sich eine Neu-
bildung, die dieser Tage im benachbarten Frankfurt
am Main, es sollen hier auf Grund bestimmter Arbeits-
gemeinschaften die Beziehungen Deutschlands zu Spanien

auf dem Gebiet der Wissenschaft, des kulturellen und
wirtschaftlichen Austauschs, sowie des Nachrichten-
und Pressewesens gepflegt werden. Vorsitzender ist
Geh. Rat Gans in Frankfurt.

Auslandsbriefe. Es wird darauf aufmerksam ge-
macht, dass es im eignen Interesse der Absender von
Auslandsbriefen liegt, auf den Briefumschlägen deutlich
und genau ihre Adresse anzugeben, dadurch wird, wenn
die Briefe beanstandet werden müssen, oder unbestellbar
sind, die Rücksendung ermöglicht.

Hof und Gesellschaft.

Einer unserer besten und erfolgreichsten Jagdflieger,
Leutnant Emil Schäfer, hat, nachdem er vor
wenigen Tagen seinen 30. Gegner im Luftkampf besiegt
hatte, im Alter von 26 Jahren den Heldentod gefunden.

Sport-Nachrichten.

Im Ruderboot zum Nordkap. Durch den kleinen,
schwedischen Badeort Strömstad sind dieser Tage seltsame
Gäste gekommen, sie sassen in einem offenen
Ruderboot, von dem der Dansbrog wehte; ihr Reise-
ziel ist das Nordkap. Die Studenten und Künstler —
um solche handelte es sich — führen ihre seltsame
Reise aus, um eine neue Höchstleistung im Langstreck-
rudern zu erzielen; es sind Schweden und Dänen, die
einem Kopenhagener Ruderverein angehören. Am
29. Mai sind sie aufgebrochen: Höganös, Varberg,
Göteborg, Meerstrand und Lysekil haben sie bisher an-
gelaufen, und sie glauben, wenn sie ihre jetzige Ge-
schwindigkeit von vier bis fünf schwedischen Meilen
am Tage beibehalten, im Juli am Nordkap anzulangen.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

ar. Das Modemuseum in Berlin. Das neue Berliner
Modemuseum, für das sich im vorigen Jahre ein Verein
gründete, hat nun seine Ausstellung von Kleiderkunst
des 18. und 19. Jahrhunderts im Ermelerschen Hause
geschlossen. Die Ausstellung, die eine Leihausstellung
war, brachte dem Museum unerhofften Gewinn: Gegen
hundert Stücke, meist ganze Kleider, für Männer und
Frauen, sind dem künftigen Museum als Geschenk weis-
schauender Freunde verblieben. Darunter Prachtstücke
ersten Ranges, wie sie besser kein anderes Museum be-
sitzt; das Wertvollste als die grosszügige Gabe eines
ungenannten Kunstförderers. Seinem Beispiele werden,
wie Geheimrat Peter Jensen im „Wieland“ schreibt,
weitere Fachleute und Kunstfreunde folgen.

ar. Ein deutsches Medizinministerium. Im Hin-
blick auf die Schaffung des Ministeriums für Volks-
gesundheit und soziale Fürsorge, das jetzt in Öster-
reich entstehen soll, erinnert Geheimrat Schwalbe in
der „Deutschen Medizinischen Wochenschrift“ daran,
dass die deutschen Ärzte sich seit Jahrzehnten für die
Errichtung eines Medizinministeriums eingesetzt haben.
Nachdem ein solches Ministerium in letzter Zeit sowohl
in Russland wie in England geschaffen worden ist und
nun auch in Österreich entstehen wird, dürfte es an der
Zeit sein, auch bei uns die alte Forderung wieder mit
Nachdruck zu betreiben. Auf keinem Gebiete unserer
Staatsverwaltung ist die Zersplitterung so gross wie
auf demjenigen der öffentlichen Gesundheitspflege, und
auf keinem Gebiete tut die Zusammenfassung aller
Organe, um eine Vergeudung von Kräften und Mitteln
zu verhüten, mehr not.

Kleine Nachrichten. Der erste „Professor der
Posaune“. Der Kammermusiker Paul Weschke, Lehrer
an der Hochschule für Musik, ist zum Königl. Professor er-
nannt worden. Die Ernennung ist um so bemerkenswerter,
weil Professor Weschke der erste Posaunist im Deutschen
Reich ist, der diesen Titel führt.

Ämtliche Veröffentlichungen.

Ausgabe neuer Reichsfleischkarten.

Die Ausgabe der Reichsfleischkarten für die nächsten
2 Monate erfolgt am Montag, den 11. Juni d. J. gegen
Vorlage des Haushaltsausweises und der Markenausgabefarte
und gegen Abgabe der Stammschnitte der letzten abgelaufenen
Fleischkarte:

1. In den hiesigen Wehgereien
für alle Privathaushaltungen, die sich im Besitze von
solchen (gelben) Stammschnitten befinden, wie Personen
auf ihrem Haushaltsausweis verzeichnet sind.
2. Im ehemaligen Museum, Zimmer 4
a) für alle Haushaltungen, die nicht die volle Zahl
ihrer Stammschnitte besitzen, sei es, dass sie Stamms-
schnitte verloren oder infolge Hausfluchtung zu-
rückgegeben haben;
b) für Militärpersonen auswärtiger Truppenteile, die
sich in Wiesbaden selbst befinden (ausgenommen
Urlauber);
3. Im ehemaligen Museum, Zimmer 33/34
a) für die Haushaltungen von Hotels, Anstalten, Gast-
wirtschaften usw., die ihr Fleisch auf Bezugscheine
beziehen;
b) an die hiesigen Truppenteile für die auf Selbstver-
pfllegung angewiesenen Militärpersonen;
c) für die Inhaber von Krankenzugfahrkarten.
Für die Abfertigung in den Wehgereien (vergl. Ziffer 1)
ist folgende Buchstabenbezeichnung genau anzuhalten:

Jede Haushaltung kann sich nur an diejenige Wehgerei
wenden, welcher sie schon seither als Kunde zugehört war.
Umschreibungen auf andere Wehgereien sind während der
Vorbereitung nicht statthaft und werden auch sonst nur bei
ganz triftigen Gründen angenommen.

Wiesbaden, den 9. Juni 1917.

Der Magistrat.

Milchlieferung ins Haus.

In den Stadtvierteln mit offener Bauweise verursacht das
Ausbringen der Milch den Trägern grössere Schwierigkeiten
wie in denen mit geschlossener Bauweise. Der Preis für Haus-
lieferung wird daher ab Montag, den 11. d. M., für diese
Stadtteile auf

48 Pf. für das Liter

erhöht.
Unter diese Vorchrift fallen alle Straßen östlich der
Säckerstrasse, Wilhelmstrasse, Tannusstrasse (die Tannusstrasse
selbst nicht mitbegriffen), sowie das Nero- und das Wolf-
mühlthal mit den anschließenden Straßen. Die Ausbringer er-
halten Listen, in denen die Kunden, die 48 Pf. für das Liter
zahlen müssen, durch die Zahl „48“ kenntlich gemacht sind. Die
Listen müssen auf Verlangen den Kunden vorgelegt werden.
Wiesbaden, den 6. Juni 1917.

Städtisches Milchamt.

Änderung der Höchstpreise für Einfachbier.

In unserer Verordnung über die Verkaufsregelung für
Einfachbier vom 23. Mai 1917 werden die §§ 3 und 4 wie folgt
abgeändert:

§ 3.

Für Einfachbier werden folgende Ausschankpreise fest-
gesetzt:

4/20 Liter 15 Pf.

5/20 Liter 18 Pf.

7/20 Liter 22 Pf.

§ 4.

Für den Verkauf von Einfachbier in Flaschen von den
Brauereien an die Wiederverkäufer wird für die Halbliter-
flasche ein Preis von 17 Pf., für den Verkauf vom Wieder-
verkäufer an den Verbraucher ein Preis von 25 Pf. festgesetzt.
Vorstehende Änderungen treten sofort in Kraft.
Wiesbaden, den 9. Juni 1917.

Der Magistrat.

Geflügelfutter.

Die für den Monat Juni d. J. bestimmte Futtermenge
kann bei den Futtermittelverteilungsstellen: Firma S. J. Meyer
und Leop. Marx gegen Vorlage der Haushaltsausgabefarte
binnen 2 Wochen in Empfang genommen werden.
Etwas eingetretene Veränderungen in dem Tierbestande
sind auf Zimmer 1 — Verwaltungsgebäude Friedrichstrasse 19 —
anzugeben; unberechtigte Futtermittelabnahme ist strafbar.
Wiesbaden, den 6. Juni 1917.

Der Magistrat.

Sonntag.**Vormittags-Konzert.**Konzert des städtischen Kurorchesters
in der **Kochbrunnen-Anlage.**

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Wolf.

Vormittags 11 1/2 Uhr.

1. Choral: „Allein Gott in der Höh' sei Ehr.“
2. Fest-Ouverture Leutner
3. Gratulations-Menuett L. v. Beethoven
4. Kaiser-Walzer Joh. Strauss
5. Kriegsraketen, Potpourri Conradi
6. Regiment von Gersdorff, Marsch E. Wemheuer

Nachmittags-Konzert.4 Uhr. 228. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.Leitung: Herr **Carl Schuricht**, Städtischer Musikdirektor.

1. Ouverture zu „Die schöne Melusine“ F. Mendelssohn-Bertholdy
2. Arlesienne-Suite Nr. 2 G. Bizet
3. Vorspiel zu „Odysseus“ Max Bruch
4. a) Menuett Boecherini
- b) Serenade Jos. Haydn
5. Tema con variazioni aus op. 55 P. Tschaiakowsky

Abend-Konzert.8 Uhr. 229. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zu „Orpheus in der Unterwelt“ J. Offenbach
2. Aufforderung zum Tanz, Rondo C. M. v. Weber
3. Melodie A. Rubinstein
4. Deutsch und Ungarisch M. Moszkowski
5. Ouverture zur Oper „Mignon“ A. Thomas
6. Arie aus „Rinaldo“ G. F. Händel
7. Fantasie aus der Oper „Der fliegende Holländer“ R. Wagner

Montag.**Vormittags-Konzert.**Konzert der Tonkünstlervereinigung
in der **Kochbrunnen-Anlage.**

Leitung: Herr Kapellmeister Paul Freudenberg.

Vormittags 11 Uhr.

1. Choral: „Wachet auf! ruft uns die Stimme“.
2. Ouverture zur Operette „Frau Luna“ P. Lincke
3. Ave Maria Fr. Schubert
4. España, Walzer E. Waldteufel
5. Potpourri aus der Operette „Der Vogelbändler“ C. Zeller
6. Radetzky-Marsch Joh. Strauss

Nachmittags-Konzert.4 Uhr. 230. Abonnements-Konzert.
Musikkorps des Ersatzbataillons Reserve Infanterie-Regiments Nr. 80.

Leitung: Herr Kapellmeister Haberland.

1. Deutschlands Fürsten, Marsch H. Black
2. Jubel-Ouverture Bach
3. An der Weser, Lied Pressel
4. Ganz all'riest, Walzer E. Waldteufel
5. Erinnerung an J. Strauss, Fantasie F. Herold
6. Fackeltanz in B-dur G. Meyer
7. Potpourri aus der Operette „Der Zigeunerbaron“ Joh. Strauss

Abend-Konzert.8 Uhr. 231. Abonnements-Konzert.
Musikkorps des Ersatzbataillons Reserve Infanterie-Regiments Nr. 80.

Leitung: Herr Kapellmeister Haberland.

1. Patriotischer Festmarsch Döring
2. Fantasie über deutsche Lieder J. Strauss
3. Fanfare Militär J. Ascher
4. Jubel-Ouverture C. M. v. Weber
5. Das treue deutsche Herz, Fantasie A. Schreier
6. Unsere Marine, Marsch Scheide
7. Deutschland über alles, Tongemälde Theinert

Jackenkleider, Mäntel
Besuchskleider
Eigene Mass-Schneidererei**J. Hertz**
Langgasse 20Moderne Kleiderstoffe
Seidenstoffe
Blusen, Unterröcke**Park-Hotel, Wilhelmstrasse 36.**Hotel, Kaffee, Konditorei, Bodega mit Weinstube.
Schöne geräumige Zimmer mit Bad und voller Verpflegung.
Für Familien besondere Vereinbarungen.**Taunus-Wein- u. Likör-Stube**

Telephon 5978.

Rheinstrasse 19.

Telephon 5978.

Vornehmste Aufenthaltsräume.

Sämtliche Delikatessen der Jahreszeit. — Weine erster Firmen.

Künstler-Konzerte.**Carmosenella**

(Puder in fester Form).

Reizende flache Silberdofe mit Velourquaste Mk. 1.50
Erfahrttabletten „ 0.60
Doppelte Menge in flacher Pappdofe „ 1.—**Carmosenella**in zehn verschiedenen Farben erhältlich,
wird selbst den höchsten Anforderungen gerecht.**Carmosenella brunette**

verleiht dem Gesicht ein jugendfrisches gefundes Aussehen.

Dr. M. AlbersheimWiesbaden, Wilhelmstr. 38, Frankfurt a. M., Kaiserfr. 9.
Fernsprecher 3007.

Illustrierte Preisliste kostenlos.

Mittl., m. 2700 M. pens. Beam.m. techn. u. kaufm. Kenntn., Witwer,
56er, gesund, fein gebildet, vorteilh.
Erschein., vorn. Gemütsart., tadell.
Ruf, evang., wünscht Verbindg. m.
unabh. Dame reif. Alt. m. gleichem
Einkomm., ev. auf d. Lande, wo Be-
tätigg. mögl., zw. Heirat. Er-
wünscht: Eigenhausbes., musik. Bildg.
Strengste Verschwiegenh. Bedingg.:
Votr. Zuschr. mit Darlegg. d. Ver-
hältn., mögl. m. Bild unt. Z. Z. 56
an Rudolf Mosse, Neustadt-Haardt.**Thalia.**

Kirchgasse 72. ♦ Telephon 6137.

Erstes u. grösstes Lichtspielhaus.

Vom 9.—12. Juni.

Erstaufführung!

Für fremdes Glück.

Tragisches Schauspiel in 3 Akten mit

Eva**Speyer-Stöckl.**

Der unsichtbare Mensch.

Phantastischer Filmscherz in 8 Akten

mit Karl Harbacher.

Das Land der blauen Berge.

**Kinephon-Theater**

Taunusstrasse 1

Vornehme Lichtspiele.**Im Fieber**Schauspiel nach Dr. Paul Lindan's
gleichnamiger Meisternovelle.**Henny Porten**

in dem übermütigen Lustspiel

„Auf der Alm, da gibts ka Sünd.“

Kühler, angenehmer Aufenthalt

auch an heissen Tagen.

Gute Musik.

Kleinfen
Hüte für Damen
Langgasse 39, Fernruf 6118.

238

NASSAUISCHER KUNSTVEREINWIESB. GESELLSCHAFT
FÜR BILDENDE KUNST

MAI-JULI 1917

WEISGERBER +

GEDÄCHTNISAUSSTELLUNG

UND DIE

MÜNCHNER NEUE

SECESSION

NEUES MUSEUM

TÄGLICH VON 10—5 UHR

Sonntags von 10—1 Uhr.

Kurse für Atemgymnastik.Als Vorstufe f. Gesang. Zur allgem. Kräftigg., Erlang. idealer Körper-
u. Erhaltung, ders. als Vor- u. Nachkur. Aerztl. empf. b. Asthma, Emphysem,
Leiden, Bronchial- u. Lungenspitzenkatarrh, Blatarmut, Bleichsucht,
Lungen- u. Rippenfellentzündung, Herz- u. Nervenlähm. Paralyse, etc.
unter Kontrolle eines Arztes. Beste Erfolge. Von 1. Aerzten empf. u.
beschädigte erhalten Preisermässigung.**Helene H. Nitzsche**, Dipl. Lehr. f. Atemgymnastik,
Dresden-A., Kurländer-Palais, Zeughauspl. 3.

Jeder Fremde liest das „Badeblatt“.



FRANKFURT A. M. — ROSSMARKT 23.

Gemälde höchsten Ranges**Hans Thoma**

ausgezeichnete Werke verschiedener Jahre.

Böcklin — Feuerbach — Hans von Marées

Spitzweg — Steinhausen — Trübner

Zügel u. a.

Werke junger zukunftsreicher Künstler.

Moderne Graphik. — Seltene Boeblé-Radierungen.

L. RETTENMAYER

Gepäck-Abholung.
Verpackung.
Möbeltransport und Lager.

Aus dem WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen.

Dienstag, den 12. Juni.
11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Mittwoch, den 13. Juni.
11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Donnerstag, den 14. Juni.
11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Freitag, den 15. Juni.
11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
8 Uhr im Abonnement:
Operetten- und Walzer-Abend.
Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städt. Kurkapellmeister.
Orchester: Städtisches Kurorchester.

Samstag, den 16. Juni.
11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Abends 8 Uhr im kleinen Saale:
Vortrag des Herrn Carl Schuricht über

den Dichter **Joseph Freiherrn von Eichendorff**
und seine **Vertoner**
unter Mitwirkung von
Frau Kammermängerin Anna Kaempfert (Sopran).
Vertonungen Eichendorff'scher Dichtungen
für Sopran mit Klavierbegleitung von
Mendelssohn, Schumann, Brahms, Hugo Wolf, Pfützner,
Seyboth, Weisbach und Weismann.
Eintrittspreise: 1.—10. Reihe 3 Mk., 11. bis letzte Reihe
2 Mk., Galerie 1 Mk. (Sämtliche Plätze numeriert.)
Die Eingangstüren des Saales und der Galerie werden
bei Beginn des Vortrages pünktlich geschlossen.
Die Damen werden gebeten, auf allen Plätzen ohne
Hüte erscheinen zu wollen.

Sonntag, den 17. Juni.
11½ Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Montag, den 18. Juni.
11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 und 8 Uhr im Abonnement: **Militär-Konzert.**

Dienstag, den 19. Juni.
11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Mittwoch, den 20. Juni.
11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Donnerstag, den 21. Juni.
11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
8 Uhr im Abonnement:
Deutscher Opern-Abend.
Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städt. Kurkapellmeister.
Orchester: Städtisches Kurorchester.

Freitag, den 22. Juni.
11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Samstag, den 23. Juni.
11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Sonntag, den 24. Juni.
11½ Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
(Änderungen vorbehalten.)
Städtische Kurverwaltung.

Deutsche Bank

Wilhelmstrasse 22, Ecke Friedrichstrasse

besorgt alle
bankmäßigen Geschäfte,
übernimmt
Vermögens- und Nachlass-
Verwaltung,
vermietet
Stahlkammer - Schrankfächer,
verwahrt
Effekten und verschlossene
Depots,
versichert
Wertpapiere
gegen Kursverlust bei der Auslösung,
sowie
Anleihen feindlicher Staaten
gegen Kapitalschaden bei der Auslösung.

Pistolen- und Büchsenstand

An dem mittleren Durchgang der Kolonnade zur linken Seite des Kurhauses.

Otto Seelig früher **F. Kneipp**
Waffenmacher, Jagd- u. Angelgeräte, Hirschhornwaren, Lager u. Werkstatt.
Gr. Burgstrasse 6.

Königliche Schauspiele.
Sonntag, den 10. Juni 1917.
146. Vorstellung.
45. Vorstellung. Abonnement A.
Oberon.
Grosse romantische Feen-Oper in 3 Akten nach Wielands gleichnamiger Dichtung — Musik von Carl Maria von Weber.
Wiesbadener Bearbeitung.
Gesamtextentwurf: Georg von Hülse.
Melodramatische Ergänzung: Josef Schlar. Poesie: Josef Lauff.
Anfang 6½ Uhr.

Montag, den 11. Juni 1917.
147. Vorstellung.
47. Vorstellung. Abonnement D.
Kabale und Liebe.
Ein bürgerliches Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich von Schiller.
Anfang 6½ Uhr.

Antiquitäten
Eine der größten Sammlungen Deutschlands.
Edelsteine. Juwelen. Perlen.
L. METZLER
Filiale: Bad Kreuznach. Wilhelmstr. 58

Holzmann-Wolf
Spezialgeschäft für vornehme Damenmoden.
Modelle, Kleider, Blusen, Pelze
Mainz
Eigene Kürschnererei
am Haupteingang
Emmerich-Josefstrasse 9
Fernsprecher 264

Residenz-Theater.
Sommerspiele
Leitung: Curt von Möllendorff.
Sonntag, den 10. Juni 1917.
Nachmittags 3¼ Uhr.
Halbe Preise.
Das Glücksmädel.
Volksstück mit Gesang in 3 Akten von Max Reimann und Otto Schwartz.
Musik von Otto Schwartz.
Abends 7½ Uhr.
Der Juxbaron.
Posse mit Gesang in 3 Akten von Porges-Milo und Hermann Haller.
Gesangstexte von Willi Wolff.
Musik von Walter Kollo.
Anfang 7½ Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Bols-Stube
mit Holl. Original Kaffee
Webergasse 9.
Telephon 4682.
Kulmbacher und Dortmunder Bier.

Koerwer Nachf.
Inh.: B. Köhr.
Spezialverkauf für Damen-Hutformen
Langgasse 14
Ecke Schützenhofstrasse.

Wiesbadener Nachrichten.

Neuer Reichsteifkartent. Am Montag werden neuen Reichsteifkartent für die nächsten beiden Monate herausgegeben. Näheres ergibt sich aus der Anzeige des Reichsteifkartent für die nächsten beiden Monate herausgegeben. Der Magistrat weist darauf hin, daß die Reichsteifkartent unbedingt am Montag in der ersten Woche der Gültigkeit der neuen Reichsteifkartent verloren geht.

Wie uns das städtische Milchamt mitteilen hat seit der Bekanntmachung vom 4. Juni ds. Js. die Sonderzuweisungen für die Kinder im 7.—14. Lebensjahre, die bei der Milchartenausgabe Ende Juni 1917 anfallen, in letzter Zeit täglich nur noch zu einem Teil ausbezahlt werden können, da die Milcharten aus dem Grund gewesen, weshalb damals von den Kindern noch nicht die Hälfte sich zum Milchbezug gemeldet hat, weil eben die Entbehrung des Zeitens schwerer empfunden wurde als der Verzicht auf den Bezug von Milch. Wenn nun jetzt vorübergehend den Kindern, die auf Zeit verzichtet hatten, eine kleine Sonderzuweisung, welche vielleicht nach einigen Wochen wieder aufgehoben werden muß, gewährt werden kann, dann ist es vollkommen ausgeschlossen, daß die grundsätzlich Berechtigten, die indes früher auf Milch verzichtet haben, nun etwa für die Zeit der größeren Belieferung sich zum Milchbezug entschließen und vielleicht später, wenn die Sonderzuweisung in Fortfall kommt, wieder zum Zeitbezug übergehen wollen. Bei der Milchlieferung für die Personen über 70 Jahre, welche auch nur bis auf weiteres erfolgt, fällt noch besonders ins Gewicht, daß nach den gesetzlichen Vorschriften zuerst die sogenannten Milchverorgungsberechtigten und dann die Milchvorzugsberechtigten und nur, falls nach der Versorgung dieser noch weitere Milch zur Verfügung stehen sollte, eine Verforgung der Nichtberechtigten, zu denen auch die Personen über 70 Jahre gehören, eintreten darf. Bei dieser Sachlage muß das Milchamt die Anträge, welche durch die Sonderzuweisung vom 4. Juni ausgestellt worden sind, zu seinem Bedauern zurückweisen.

Preisfestsetzung für Gemüse. Der Magistrat hat folgende Richtpreise für Gemüse festgesetzt: im Großhandel: für

Spargel 1 75 Pf., Spargel 11 40 Pf., Suppenpargel 25 Pf., Rhabarber 15 Pf., Römischkohl und Spinat 22 Pf., im Kleinhandel: für Spargel 1 90 Pf., Spargel 11 50 Pf., Suppenpargel 35 Pf., Rhabarber 20 Pf. und Römischkohl und Spinat 28 Pf. das Pfund.

Warnung für die Bäderreien. Von einer Anzahl der hiesigen Bäderreien und Brotverkaufsstellen wird das Verbot der vorzeitigen Brotablieferung an die Kundschaft noch nicht genügend beachtet. Es wird deshalb nochmals darauf hingewiesen, daß die wöchentliche Lieferung gegen Protokollkarten nicht vor Montag morgen beginnen darf. Nachgewiesene Zuwiderhandlungen werden von jetzt an unmissverständlich mit Schließung der betreffenden Geschäfte bestraft werden.

Einfachbier. Im Angeigenteil unseres Blattes veröffentlicht der Magistrat die abgeänderten Ausschankpreise für Einfachbier.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Möller, Wiesbaden, Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

Kurliste bis 6. Juni.

Se. Durchlaucht Fürst zu Ysenburg und Büdingen, Wächtersbach — Hessischer Hof.

Se. Durchlaucht Prinz Heinrich 31. Reuss j. L., Hr. Major m. Bed., Bukarest — Europäischer Hof.

Se. Durchlaucht Prinz Gustav zu Schoenaich-Carolath, Hr. Leutnant, Haseldorf bei Holstein — Quisisana.

Se. Durchlaucht Prinz zu Schaumburg-Lippe, Hr. Rittmeister — Quisisana.

Ihre Durchlaucht Frau Prinzessin Albrecht zu Schloss Braunfels, Braunfels — Pension Primavera.

Ihre Durchlaucht Prinzessin Luise zu Wied mit Bedienung, Neuwied — Hotel Viktoria.

„Privathotel Amschler“
(Balmoral)

114 **(Balmoral)**
Bierstadter Strasse 3. Telefon 139.
Angenehmer Aufenthalt für Kurgäste und Dauermieter
Dampfheizung. Elektr. Licht. Thermalbäder.
Ruhige, freundliche Zimmer. Mässige Preise.

Einküchenhaus

Dambachtal 25 Haus Dambachtal Neuberg 4
Neuzeitlichste und preisv. Pension am Platze für Dauer-
 mieter und Passanten. — Zimmer mit Pension von 6.50 Mk. an.
 Abgeschl. Wohnung. Fließend Kalt- und Warmwasser.
 Tel. 341. Nähe Kochbrunnen und Kurhaus. Grosser,
 parkartiger Garten in Waldesnähe. — **Heim auch**
für Offiziers-Familien.

Kalasiris idealer Korsett-Ersatz mit allen Vorteilen, aber ohne die Nachteile des

Praxis einer Kulturstrasse. beststehenden Korsetts, macht elegante schlankere Figur, stützt Leib u. Rücken, ohne sonst wie zu beugen. Die weltbekannten, von keinerlei Nachahmung auch nur annähernd erreichten Erfolge unserer für Gestunde wie Kranke gleich wertvollen Erzeugnisse beruhen auf der genauen Berücksichtigung jeder einzelnen Individualität. Auskunft u. illust. Broschüre kostenlos durch **Kalasis-Spezialgeschäft, Wiesbaden, Webergasse 23**

Bodenheim, Ff., Detmold	Pens. Heinsen
von Bodungen, Exzell., Hr. Generalltn. z. D. m. Fr., Lüneburg	Villa Prälissen Luise
Böbe, Fr. m. Tochter, Schönberg	Schwarzer Bock
Boecker, Fr., Birstein	Rheingauer Str. 5
Boechter, Fr., Berlin	Fremdenheim Frank

Böckler, Fr. m. Fr., Berlin	Rose
Bühke, Fr., Berlin	Goldener Brunnen
Böhme, Hr. Kfm. m. Fr., Altenburg	Sanatorium Dietsenmühle
Böhmer, Hr. Kesen	Pension Mulack
Bühnert, Fr. Baurat m. Begl., Hoxter	Hotel Bender
Bührig, Fr., Schleusingen	Rose
Böker, Hr. Kfm. m. Fr., Remscheid	Beuers Privat-Hotel
Böker, Fr. m. Sohn u. Bed., Höchst	Oranienburg
Bölken, Fr., Bremen	Haus Dambachtal
Boer, Fr. Prof., Berlin	Hessischer Hof
Börner, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig	Villa Hertha
Boesler, Fr. m. Tochter, Ludwigshafen	Pension Lerg
Boess, Hr. Kaplan, Königstein	
Boetticher, Hr. Rittm. m. Fam., Ehrenbreitstein	

v. Böttcher, Fr., Berlin	Freundthell Villa Olanda
Bohne, Hr. Oberltn., Potadam	Haus Wenker-Paxmann
Bohnes, Fr., Grlitz	Rose
Bohnstedt, Hr. Oekonomierat m. Fr., Benau	Schwarzer Boeck
Boll, Fr., Homburg v. d. H.	Pension Charlott
Bollmann, Fr., Lübeck	Pariser Hot
v. Bonin, Hr. Hptm., Berlin	Europäischer Hot
Borchert, Fr., Stettin	Pariser Hot
Borek, Fr. m. Tochter, Stettin	Zum Kran
Bornhold, Fr., Iserlohn	Weisse Lilien
Bornmüller, Fr., Eisenach	Hotel Bende
Bornstein, Fr., Bierstadt	Pens. Wenker-Paxmann
Bosse, Fr., Bremen	Haus Pasqua
Bourens, Fr. Rent., Köln	Kaiserho
Bourreaux, Hr. Fabr., Eupen	Palast-Hote
Brachvogel, Hr. Leutnant, Berlin	Wiesbadener Ho
Bräuer, Fr., Paderb.	Goldgrasse

Bräumer, Fr. Rostock	
Bräunler, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen	Evangel. Hosp.
Brahm, Hr. Fabrikbes., Hamborn	Goldener Brunne
Brahm, Fr., Hamborn	Goldener Brunne
Brai v. Sreesseny, Hr. Generalkonsul m. Fam., Mexiko	
	Pension Fortu

Brandstätter, Hr. Musikdir.,	Pariser H
Brandt, Hr. Stadtrat m. Fr., Gumbinnen	Ro
Brandt, Fr., Dresden	Villa Berth
Brandt-Inaschnikoff, Fr. Rent. m. Tochter, München	Fremdenheim Fra

von Braun, Fr., Königsberg	Adelheidstr.
Braune, Hr., Eisenach	Zum Röm
Braune, Fr., Braunschweig	Palast-Hot
Braunlich, Fri., Jena	Zum Kra

Braunspan, H. m. Bed., Berlin	Rathausstr.
Bredereck, Fr., Berlin	Imperi
Bredt, Hr. Ltn.,	Quisisa
Breest, Fr., Berlin	Osse
Breitenfeld, Hr. Fabrikdir.,	Sanatorium Dr. Schli

Breitenfeld, Hr. Kgl. Baurat m. Fam., Koblenz	Evangel. Hosp.
Breitenfeld, Fr., Bundau	Sanatorium Dr. Schö

gesunde freie Südlage

NASSAUER HOF WIESBADEN — Gesunde freie Südlage.
 1. Badhaus allerersten Ranges gegenüber Kurhaus und Hoftheater.

Weltbekanntes Hotel und Badhaus allerersten Ranges gegenüber Kurhaus und Hoftheater.

Ullmann, Hr. Jostizrat u. Notar, Gebweiler	Fremdenheim Tomitias
Curds, Hr. Hauptm., Ueckermünde	Europäischer Hof
de Cuvry, Fr., München	Continental
D.	
Dabow, Hr., Landsberg	Saalgasse 24/26
Dannemann, Hr. m. Fr., Freiburg i. B.	Kaiserbad
Danz, Hr. Major	Quisisana
Danziger, Fr., Berlin	Palast-Hotel
Dappert, Fr. San.-Rat, Trier	Müllerstr. 9
Darnbacher, Fr., Hamburg	Penz. Fortuna
Davidsohn, Fr. Dr., Berlin	Villa Rupprecht
Davies, Fr., Bradford	Pension Stefanie
Dederding, Hr. m. Fam., Heinitz	Helenenstr. 24
Dehlow, Hr. Pastor, Gleina	Weisse Lilien
Deh, Hr., Vietz	Weisse Lilien
Dehne, Fr., Halberstadt	Primavera
Deike, Fr. Rent., Helmstadt	Hotel Bender
Deimling, Hr. General m. Fam.,	Rose
Fürstin von Derneburg m. Bed., Schloss Derneburg	Kaiserhof
Dernski, Hr. Rent. m. Fr., Berlin	Schwarzer Bock
Dessau, Fr., Frankfurt	Ritters Hotel
Deutsch, Hr. Grosskfm., Mainz	Zum Bären
Deutsch, Fr. Rent., Berlin	Hessischer Hof
von Devivere, Fr., Stockholm	
Sanatorium Dr. Abend-Arnold	
Dieckhoff, Fr., Berlin	Freseniusstr. 32
Diederich, Hr. Kfm., Magdeburg	Hospiz z. hl. Geist
Diederich, Fr. m. Kind, Magdeburg	Hospiz z. hl. Geist
Diederich, Fr., Magdeburg	Hospiz z. hl. Geist
Diedericha, Fr., Hannover	Hotel Adler Badhaus
Diederichs, Fr., Denver	Weisse Lilien
Diedrich, Hr. Leutn., Münster	Astoriahotel
Diedrich, Fr. Rent., Köln	Villa Helene
Diehl, Hr. Kfm., Friedberg	Fremdenheim Fliegen-Steiner
Donemmann, Hr. Oberltn. m. Fr., Pasewalk	Pariser Hof

Aschmann, Fr., Amsterdam	Hotel Viktoria
Erhorn, Hr. m. Fr., Posen	Goldenes Kreuz
Ernkeil, Hr. Kfm., Buenos-Aires	Rheinstr. 28
Ernemann, Hr. Kommerzienrat m. Fr., Dresden	Rose
von Ernst, Fr., Sandeite	Haus Kruse
Eschborn, Hr. Oberst,	Quisisana
Esche, Hr. Kfm. m. Tochter, Hildesheim	Kaiserbad
Esser, Hr., Köln	Mosbacher str. 3
von Etzel, Fr., Charlottenburg	Margarethenhof
Euler, Fr., Bradford	Weissenburgstr. 10

F.

Fabrieius, Hr. Kommerzienrat m. Fr. u. Begl., Duisburg	Palast-Hotel
Färber, Fr. Dir., Dortmund	Quisisana
Fährholz, Hr. Ltn., Lorch	Wiesbadener Hof
Faßl, Fr., Wunningen	Goldenes Kreuz
Favre, Fr., Lausanne	Villa Curmen
Feddersen, Fr., Flensburg	Margarethenhof
Fehl-Fischer, Fr., Frankfurt	Nassauer Hof
Feibelmann, Hr. Kfm., Frankfurt	Alteesaal
Feibelmann, Hr. Kfm., Mannheim	Taunus-Hotel
Feisenberger, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt	Nassauer Hof
Feisenberger, Fr., Frankfurt	Nassauer Hof
Feit, Hr. m. Tochter, Berlin	Residenz-Hotel
Feldberg, Hr. Kfm. m. Fr., Stettin	Sanatorium Dr. Lubowski
Feldbahn, Fr. m. Begl., Würzburg	Sanatorium Diätenmühle
Feldmann, Fr., Liddenscheid	Columbia
Fellisch, Fr. Geh. Raurat, Berlin	Germania
Fellenberg, Fr. m. Tocht., Altona	Pariser Hof
Fellenz, Fr. Dr. m. Tochter, Neuwied	Taunus-Hotel
Ferchlant, Hr. m. Fr., Bernburg	Schwarzer Bock
Fermmum, Hr. m. Fr., Spandau	Pariser Hof
Fett, FrL, Dr. med., Hamburg	Haus Oranienburg
Fiedler, Fr. Ing. m. FrL, Berlin	Zum Bären
Fiedler, Fr. Rent., Dresden	Taunusstr. 47
Fielitz, Fr., Greifswald	Privathotel Albany
Fink, Hr. Ltn., Staffel	Emserstr. 20
Fink, Fr. Brodenbach	Hotel Border

Aul, Hr. Kfm., Bonn
Gayeken, Hr. Ltn., Berlin
Gebauer, Fr.,
Geiger, Hr. Landrat m. Fr., Lehe
Geiseler, Hr. Stabsarzt,
von Geiso, Frl. Lehrerin, Hamburg
Geissler, Fr. Pfarrer m. Kind, Leipzig
Geist, Fr., Berlin
Gelberg, Hr. Leutnant, Gleidorf
Gemmel, Fyl. Charlottenburg
Gendowitsch, Hr. Offizier, Sofia
Baronin von Gendt, Fr. Rent., Magdeburg
Geppert, Hr. ord. Prof. Geh. Med.-Rat m. Fr.,

Gerber, Fr. Rittm., Hagen
Gerschel, Hr. Kfm., Königsberg
Gerdes, Hr. New-Orleans
Gerkens, Hr. m. Fr., Hamburg
Gerlach, Hr. Dr.,
Gerschowitz, Frl., Berlin
Gerschowitz, Hr. Fabr., Berlin
Gerschmann, Fyl. Lehrerin, Königsberg
Gerstein, Hr. Bergrat m. Fr., Bonn
Gerth, Hr. Zahnarzt m. Tochter, Stettin
Geyger, Fr.,
Gibelius, Hr. Rent., Grünberg
Giese, Hr., Genschmar
Giesel, Fr. Hptm., Greifenhagen
Gieseler, Fr., Altona
Gillhausen, Hr. Hauptm. m. Fr., Langenberg
Ginsberg, Hr. Kfm., Berlin
Girardet, Fr., Düsseldorf
von Gizycki, Fr., Halberstadt
Glässer, Fr., Lübeck
Glitz, Hr. Kfm.,
Glückner, Hr. Fischbach
Glöckner, Fr., Plauen
Glöckner, Hr.

[illegible]

Sandmeyer, Fr. Dr. m. Tochter u. Jungfer, Schwerin
Saran, Frl., Potsdam
Sartorius, Fr., Müssbach
Sartorius, Frl., Müssbach
Sauer, Hr., Beringhof-Wickede (Ruhr)
Sauer, Hr.,
Saxer, Hr., Burgweiler
Schack, Hr. Major, Berlin
Schaefer, Hr. Hptm., Wegeleben
Schaefer, Fr., Hannover-Linden
Schaefer, Fr., Königsberg
Schäfer, N., Dauborn
Schäfer, Hr., Sellen
Schärf, Fr. Fabr., Brieg
Schale, Hr. Referendar, Charlottenburg, Sanat.
Schaper, Fr., Stettin
Schumann, Hr. Rent., Frankfurt
Schumann, Fr. Vizeadmiral, Exzellenz, m. Sohn u. Jungfer,
Haus Elise
Schecke, Hr. Major a. D. m. Fam., Grunewald
Schedel, Fr. San.-Rat Dr., Bad Nauheim
Schedler, Hr. Architekt, Berlin
Scheele, Hr., Hannover
Scheffler, Hr. Kfm. Stuttgart
Scheffler, Hr. Insp., Frankfurt
Scheibel, Hr. Geh. Regierungsrat m. Fr.,
Dresden
Scheibmann, Hr. Dr. med., Berlin
Schellenberg, Hr. Ltn., Antwerpen
Schellenberg, Hr. Rent. m. Begl., Neapel
Schedel, Frl., Berlin
von Scherl, Fr. Oberstleutn. m. Tochter, Berlin
Scherff, Fr., Bern
Scheuten, Frl., Frankfurt
Schiefer, Hr. Oberstabsarzt Düsseldorf
Schild, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig
Schillaw, Hr. Freiburg
Schiltz-Theophil, Hr., Luxemburg
Schilz, Hr. Kfm., Bingen
Schindel, Fr., Gera
Schippers, Hr. Kfm., M. Gladbach
von Schirach, Fr., München
Schlabb, Hr. Rent., Mönchwinkel
Schlaeger, Hr. Amtsgerichtsrat Dr., Frankfurt
Schleicher, Hr. Prof. m. Fr., Koburg
Schlenzka, Hr. Dr. med.,
Europäischer Hof
Schlesicky, Fr. Rent. m. Tochter, Frankfurt
Schlesinger, Hr. Kfm., Frankfurt
Schlesinger, Frl., Frankfurt
Schlesinger, Fr. m. Tochter, Berlin
Schlichting, Fr. m. Kind u. Bed., Berlin
v. Schlichting, Frl., Detmold
Schlieben, Fr. Oberstltm.
Schlieper, Hr. Kfm., Hamm
Schlieper, Hr.,
Schlieper, Fr., Kottbus
Schlieper, Frl. m. Begl., Elberfeld
Schliephacke, Hr. Ltn., Werblitz
Schlüter, Hr. Oberleutnant, Frankfurt
Schmedes, Hr. Major m. Fr., Kassel
Schmeling, Fr., Gotha
Graf von Schmelttau, Hr. Oberstleutnant a. D. m. Gräfin,
Brüssel
Schmich, Hr. Zahnarzt, Solingen
Schmid, Fr., Braunschweig
Schmid, Fr. Konsul, Berlin
Schmidlin, Fr., Brasilien
Schmidt, Hr. m. Fr., Stuttgart
Schmidt, Hr. Dir. m. Fam., Ulm
Schmidt, Hr., Spremberg
Schmidt, Hr. Brennerreibe, Braunschweig
Schmidt, Fr., Frankfurt
Schmidt, Fr. Oberstleutnant, Stuttgart
Schmidt, Fr., Köln
Schmidt, Fr., Stuttgart
Schmidt, Fr. Dr., Berlin
Schmidt, Fr., Heidelberg
Schmidt, Fr., Leipzig
Schmidt, Frl., Berlin
Schmidt, Frl., Blankenburg
Schmidt, Frl., Köln
Schmieden, Hr. Oberstabsarzt San.-Rat Dr., Berlin
Schmitt, Hr. Ltn. m. Fr., Nürnberg
Schmitz-Scholl, Hr. Kommerzienrat, Mülheim
Schmitz, Hr. m. Fr., Hollerich
Schmitz, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Dortmund
Schmitz, Fr., Zehlendorf
Schmitz, Fr., Dortmund
Schmitz, Frl., Gent i. Belgien
Schmulewitz, Hr. Bankier, Schönebeck
Schneidemühl, Fr. Bankier m. Tochter, Neuteich
Schneider, Hr. Geh. Justizrat, m. Fr., Koblenz
Schneider, Hr. Fabr. Schmalkalden
Schneider, Fr. Hauptm., Wilmsdorf
Schneider, Fr. Halberstadt
Schneider, Fr., Köln
Schneewind, Hr. Rent. m. Bed., Elberfeld
Schock, Fr., Duisburg
Schoelling, Hr., Georgenborn
Schön, Hr. Fabrikbes.,
Nassauer Hof
Schoen, Fr.,
Goldener Brunnen
Schoene, Hr. Kommissionsrat m. Tochter, Altenburg
Schönheer, Hr., Freiberg i. Sa.
Schönlanck-Lande, Fr.,
Villa Olanda
Schoepe, Hr. m. Mutter, Berlin-Halensee
von Scholten, Hr. Offizier, Dannstedt
Edle von Scholten, Dannstedt
Baronin von Schott, Exzellenz, Generalin, Frankfurt
Schrader, Hr. Dr. phil., Berlin
Schrakamp, Hr. Amtmann, Löhne
Schrömm, Hr. Gymnas.-Prof., Hildesheim
Schrämme, Hr. Justizrat m. Fr., Luckenwalde
Schrant-Webage, Fr. Rent., Bonn
Schreiner, 2 Frl., Dresden
Schröder, Hr. Rent. m. Fam. u. Bed., Godesberg
Schröder, Hr. Konsul, Königsberg
Schröder, Hr. Prof., Trier
Schröder, Hr. Fabr., Vollmarstein i. W.,
Nassauer Hof

Schröder, Hr. Privatdozent Oberarzt Dr. med., Rostock
Schröder, Fr. San.-Rat, Pasewalk
Schröder, Fr. Rent. m. Begl., Dortmund, Goldener Brunnen
Schröder-Maßen, Frl., Locarno
v. Schubert, Hr. Generaloberst,
von Schubert, Frl.,
Schubert, Fr., Danzig
Schuckert, Hr. Kfm., Würzburg
Schudde, Hr. Prof., Dortmund
Schütz, Fr. Hauptmann, Mainz
Schuftan, Hr. Kfm. m. Fr., Breslau
Schummacher, Frl., Zwischenahn
Schul, Fr. m. 2 Kindern, Hannover
Schulte, Hr. Fabr. m. Fr., Hannover
Schulte, Fr., Essen
Schultz, Hr. Stadtrat, Kottbus
Schultze, Hr. Dir. u. Präsi. m. Fr., Posen, Hotel Adler Badhaus
Schultze, Fr. Oberlandesgerichtsrat, Düsseldorf
Schultze, Fr., Berlin
Schulz, Fr. Pastor, Meran (Tirol)
Schulz-Pagenstecher, Fr. Major
Schulze, Frl., Berlin
Schur, Hr., Berlin
Schuster, Fr., Obersemen
Schwab, Hr., Lindenthal
Schwabe, Hr. Kfm. m. Fam., Wildeshausen
Schwabe, Fr. Genraldir., Berlin
Schwarz, Fr. Geh. Rat, Halle a. S.
Schwarzenberg, Fr., Budapest
Schwarzlose, Hr. Fabrikbes., Berlin
Schwarz, Hr. Leutnant, Giessen
Schweiss, 2 Frl., Berlin-Halensee
Schweitzer, Hr. Ing., Hamborn
Schwendig, Hr. Hauptm., Berlin
Schwenger, Hr. Hauptm. a. D., Münchhof, Haus Dambachtal
Schwenn, Hr. cand. med., Neukloster
Schwindel, Hr., Bayreuth
von Sedlmayer, Hr. Geh. Kommerzienrat, München
v. Seebach, Fr., Strassburg
Seebe, Hr. m. Fr., Friedenau
Seebold, Hr. Dir. m. Fr., Stockholm
Seeländer, Fr. Prof. Dr., Berlin
Seefried, Fr. m. Begl., Frankfurt
Seiffert, Hr. Hauptm., München
Seiffert, Hr. Rent. m. Fr., Isenlohn
Selbiger, Hr., Berent (W.-Fr.)
Seligmann, Fr. Rent., Berlin
Semler, Hr. Wirkl. Geh. Oberbaurat, Berlin-Schöneberg
Semmig, Hr. Dir. m. Fr.,
Semmler, Fr. Rent. m. Tocht., Pirmasens
Semper, Fr., Hamburg
Semper, Frl., Zürich
Sessler, Hr. Justizrat Dr. m. Fr., Düren, Haus Dambachtal
Sester, Frl., Rom
Setzer, Fr. Obergerichtsrat Dr., Pasing
Seybert, Fr. m. Begl., Köln
Seiffert, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig
Siebel, Hr. Kfm., Hanau
Siebel de Bary, Fr. Maj. m. Sohn, China
Sieber, Fr. Hotelbes., Nordhausen
Sieberg, Hr. Kfm., Bochum
Siedersleben, Fr. Propst, Dessau
Siefert, Hr. Stadtrat, Spandau
Siegitz, Fr. Fabrikbes. m. Tochter, Leipzig-Plagwitz
Siegner, Hr. Oberltm. m. Fr., Magdeburg
Sieberfeld, Hr. Kfm., Breslau
Siemers, Hr. Hptm. m. Tochter, Cuxhaven
Siefert, Fr. Domänenpächter, Sovau
Sitten, Frl., Hamburg
Simon, Hr. Kfm., Schotten
Simon, Hr., Berlin
Simon, Hr. Bankdir., Santos
Simon, Hr. Dir. m. Fr., Hamburg
Simon, Fr., Neuss
Simon, E. Fr., Stolp
Simon, Fr. Prof. m. Nichte, Greifswald
Simon, Fr., Köln
Simon, Frl., Elville
Simon, Fr., Suhl
Simonson, Fr., Labiau
Simonson, Fr. Rent., Berlin
Singer, Fr. Dr., Oberbürgermeister, Jena
Sitsch, Hr. m. Fr., Berlin
Sluyter, Hr. San.-Rat Dr. med. Oberstabsarzt m. Fr.,
Spandau
Smiths, Fr. Oberleutn., Welver
Snell, Hr. Dr. med., Lüneburg
Sobotta, Fr. Hptm., Berlin
Sochazenska, Fr., Berlin
Sohn, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Soldat, Hr. Gutsbes.,
Hotel Adler Badhaus
Erbgraf zu Solms-Rödelheim, Hr. Ltn., Assenheim, Quisisana
Sommer, Fr. Gutsbes., Koburg
Sommerbrodt, Fr., Frauentalern
Sonnenberg, Hr., Berlin
Sonntag, Hr. Korvettenkapitän, Friedenau
Souby-Bey, Hr. Major,
Spät, Hr. m. Fr., Düsseldorf
Spekhardt, Fr. Hauptlehrer, Nürnberg
Spielmanns, Frl. m. Begl., Krefeld
Spiess, Fr., Traben-Trarbach
Spilker, Hr. Kfm., Berlin
von Spillner, Fr. Major, Bad Homburg
Spindler, Hr., Hilden
Spitz, Frl., München
Spohr, Hr. Ltn., Kassel
Spohrer, Hr., Frankfurt
Sprenger, Hr. Rent. m. Fr., Düsseldorf-Oberkassel
Sprinkmeyer, Fr. Dr., Lüdenscheld
Staats, Hr. Stabsarzt San.-Rat Dr., Lippstadt
Staats, Fr. Stabsarzt Dr., Lippstadt
Stahlberg, Hr. Kfm., Genua
Stanek, Fr., Wilmsdorf
Stapf, Hr. Architekt, Biebrich
Stark, Fr. Oberst,
Stavenhagen-Simon, Fr. m. Kind, Berlin
Steck, Hr., Schönwalde
von Stedt, Hr. Rittm. a. D. m. Fr., Schöneberg
Steilberger, Fr. m. Begl., Saarbrücken
Steimer, Hr. Leut. d. R., Lichtenberg b. Berlin

Stein, Hr. Ing., Godesberg
Stein, Hr. Lehrer, Elberfeld
Stein, Fr. Architekt m. Tochter, Giessen
von Stein, Fr., Strassburg
Stein, Hr. Subdir. m. Fr., Breslau
Stein, Hr. Lehrer, Elberfeld
Stein, Fr. m. Tochter, Berlin
Baronin v. Stein, Fr. General
Steinbach, Hr. Leutnant, Dresden
Steinbach, Fr. m. Tochter, Frankfurt
Steinborn, Fr. Dr., Düsseldorf
Steindecker, Frl., Hamburg
Steinert, Hr. Sanitätsrat, Oberstabsarzt, Frl.
Steinmann, Hr. Kfm., Würzburg
Stelling, Hr. Rent. m. Fr., Neuwied
Stengel, Frl., Magdeburg
Stenger, Fr. m. Bed., Köln
Stephan, Fr. m. Begl., Lissa
Stephan, Fr. Reg.-Baumeister, Berlin
Stephani, Hr. Hauptm., Schlangenbad
von Stern, Exzellenz, Fr., Frankfurt
Sternitzki, Hr. Lehrer, Mainz
Stettenheimer, Fr., Frankfurt
Steuer, Hr. Ltn., Detmold
Stiebel, Hr., Schwintochowitz
Stihl, Hr. Dr. med., Tengen
Stoekel, Hr. Hptm., Berlin
Stoekel, Fr. Oberlandesger.-Rat, Düsseldorf
Stöcker, Fr. Ltn.
Stoffhaus, Fr., Altona
Stoehr, Hr. Prof., Kiel
Stötzer, Hr., Hildesheim
Stöver, Hr. Leutnant, Celle
Stolle, Hr. Kfm., Langensalza
Storch, Hr. Stud. dent. m. Begl., Wien
Stoye Fr. Gutsbes.,
Freiherr von Strachwitz, Hr. Oberst, Lüttich
Baronin Strachwitz, Haag
Strahl, Frl.,
Strasky, Hr. Ober-Insp., München
Strantz, Exzellenz, Hr. General Dr. kon.
Strasser, Frl., M. Gladbach
Baronin Straube, Berlin
Strauss, Hr. Fabr., Stuttgart
Strauss, Fr. Dr., Frankfurt
Strauss, Hr. Dr. med. m. Sohn, Harmsen
Strauss, Hr. Kfm. m. Fr., Crimmitschau
Strauss, Fr. Rent., Berlin
Strehlow, Hr. Kfm. m. Fam., Stettin
Ströuber, Hr. m. Fr., Berlin
Strüber, Hr.,
Strune, Hr.,
von Stryk, Fr.,
Stuckenschmidt, Fr. m. Sohn, Magdeburg
Stüber, Fr. m. Jungfer, Hamburg
Stutterheim, Hr. Leutnant, Berlin
Susaus, Fr. Gutsbes.,
Suden, Fr. u. Frl., Landsberg i. W.
Suessing, Hr. Kfm., Duisburg
v. Swenstern, Hr. Hptm.,
von Sylburg, Fr. Minister m. Sohn, Adis Ababa
Szulewski, Hr. Rittergutsbes. m. Tochter,
(Kr. Soldin)
Taboschat, Hr., Berlin
Taendler, Hr. Dr. med., Speyer
Taillandier, Fr. Rent., Hamburg
Tänzer, Hr. Leutnant,
Tapper, Fr. Oberstleutnant, Steglitz
Taubert, Hr. Leutnant, Wilmsdorf
Taubert, Fr., Königsberg
Tausch, Hr. Kfm., Charlottenburg
Tchow, Frl., Hamburg
Teichmann, Fr. Oberst, München
Telge, Fr. Generaldir., Berlin
Telschow, Fr., Friedenau
Tender, Hr. Fabr., Solingen
Tendau, Hr. Dr. med.,
Tesch, Hr. m. Fr., Jena
Thal, Hr. Oberveterinär Dr.,
Thalheim, Hr. Dr. med., Berlin
Theile, Hr. Fabr. m. Fr., Elberfeld
Theilo, Hr. Landrat m. Fr.,
Thelen, Fr., Frankfurt
Thermal, Fr. m. Tochter, Senaburg
Thiel, Hr. Kommerzienrat, Ruhla
Thiele, Frl., Emden
Thielicke, Frl., Zittau
Thielmann, Hr.,
Thiemann, Hr. Stadtrat, Neukölln
Thien, Hr. Kfm., Hamburg
Thilo, Fr. Hptm., Mosbach
Thomae, Fr.,
Thraenhardt, Fr. Rechtsanwalt, Bleicherode a. H.
Thurmann, Hr. Hauptm., Mülheim Kurant, Dr. Hoesen
Baroness v. Tiesenhhausen, Fr. Rent.,
Tillmann, Frl., Hamburg
Timm, Frl., Hamburg
Timm, Fr. Gutsbes. m. Begl., Schwarzenhof
Tollk, Frl., Hamburg
Tomaszewski, Fr. Geheimrat, Berlin
Tosetti, Hr. m. Tochter, Chicago
Tournan, Hr. Landgerichtsrat, Landtagsstr. 6
Fr., Magdeburg
Trager, Fr. Dr., Berlin
Trager, Hr. Kfm., Berlin
Treeck, Hr. Fabr., Dortmund
Treidberg, Fr., Gumbinnen
Treitz, Fr., Saarburg
Trunkner, Fr. Stabsarzt, Schlotheim
Treutmann, Hr. Dr. phil. m. Fr., Berlin-Schöneberg
Trienes, Fr. m. Fam., Krefeld
Tripps, Hr. Kfm. m. Fr., Aschersleben
Tritscheler, Hr. Hptm., Grandenz
Trog, Hr. Gutsbes. u. Amtsvorst.,
Am Kaiser Friedrich
Trogisch, Hr. Kfm., Tilsit
Tropowitz, Hr. Dir. m. Fr., Breslau
Troselius, Hr. Heilanstaltsbes., Bad Nauheim
Tschentscher, Hr. Fabr. m. Fr., Leipzig
Tscherning, Hr. Kfm., Heilbronn
Tscherning, Hr., Stuttgart
Tscherning, Frl., Stuttgart
Tuckermann, Fr., Duisdorf
Tuczek, Frl., Berlin
Tünnerhoff, Hr. Baumeister, Hemer i. W.

10

HAUS ICKE, Sonnenberger Str. 50. Tel. 6195

Vornehmes behagliches Fremdenheim. Ruhige idyllische Lage gegenüber Kurpark.

Berchtesgaden

Kaiserin Auguste Viktoria Kurhaus (Grand-Hotel und Kurhaus Berchtesgaden)

Berchtesgadens vornehmstes und schönst gelegenes Hotel. Seinerzeit Sommeraufenthalt L. M. der Kaiserin und der kaiserlichen Familie. Das Hotel ist infolge seiner ruhigen gesunden Lage in eigenen grossen alten Nadelholzparke zur Nachkur ganz besonders geeignet. Alle neuzeitlichen Einrichtungen. Brief- und Telegramm-Adresse: „Kurhaus“. Fernsprecher Nr. 6 und 7. Prospekt durch die Direktion.



Perser Teppiche

Direkter Einkauf, ohne Zwischenhandel

alle Arten, Grössen und Preislagen, erstklassig sortiertes Lager antike Stücke

Deutsche Teppiche

Vorlagen Tischdecken Vorhänge Läufer

Ludwig Ganz, G. m. b. H.

WIESBADEN Kirchgasse 43 SMYRNA

Telephon 6410 MAINZ KONSTANTINOPEL

Zimmer mit Frühstück von M. 3.— an

WIESBADEN, Sonnenbergstr. 30
Hotel-Pension Esplanade

Schöne Lage gegenüber dem Kurpark und neben dem Kurhaus, dem Opernhaus und dem Opernhaus. Erstklassige Familienpension. Aller moderner Komfort. Thermalbäder auf jedem Flur. Pension von 6 Mark. Besitzer: H. EIERDANZ

Bequeme Krankentransporteinfahrt.



Corset „Bequem“

Gesetzlich geschützt u. Nr. 644 533. Aerztlich empfohlen

Tadellose Figur Abnahme von Leib u. Hüften nach kurzer Zeit

Kein Hochrutschen Kein Frösteln über den Rücken

Freiliegen des Magens Nur rostfreies Material

sind die glänzenden Eigenschaften meines Corsets „Bequem“

Goldstein, Wiesbaden, Webergasse 18

Anproben ohne Kaufzwang Telefon 605.

Nicht heiraten
oder verloben, bevor Sie sich über zukünft. Personen, Familie, Vermögen, Mitgift, Ruf, Charakter, Vorleben usw. genau informiert haben. Diskr. Spezial-Ankünfte beschafft überall billigst: 133
Phönix-Webauskunft und Detektiv-Institut Berlin W. 35.

Wiesbaden.
Evangelische Hospize
Kaiserstrasse 5 und Platterstrasse 2.
— Grosser Neubau —
mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit eingerichtet. Zentralheizung. Ruhige, freundliche Zimmer mit guten Betten und reichliche kräftige Verpflegung zu billigen Preisen. 108
Verwalter Wilh. Sturm

Pension Erika
Taubenstr. 28, II. 107
feine möbl. Zimmer, kleine Preise mit voller, best. Verpflegung. Empf. vom Deutschen Offizierverein.

Wiesbaden, Schützenstrasse 16 Töchterheim Wilhelmina
Herrliche Waldlage. Haushaltungsschule I. Ranges.
Gründliche prakt. Anleitung im Kochen, Backen, Einmachen, Nahrungsmittelkunde, Schneidern, Weissnähen und Kunsthandarbeiten. Unterricht in Literatur, Kunstgeschichte, Geographie, Sprachen, Musik, Malen, gesellschaftl. Formen, Sport. I. Referenzen. Prospekt durch die Vorsteherin. 115
Frau Friedrich Wilhelm Wwe.

Besuchen Sie die **Nibelungen u. Lutherstadt WORME**
Worms liegt eine halbstunde von Wiesbaden. Sehenswürdigkeiten: Lutherdenkmal, roman. Dom, Paulusmuseum, Liebfrauenkirche, Rathaus (Cornelianum mit 7 Nibelungenbildern), Hagendenkmal, Synagoge u. ältester israelit. Friedhof Deutschlands, zwei Brücken, alte Stadtmauern u. s. f. Auskunftstelle Verkehrsverein: Kunstverlag Herbst, Lutherplatz.

Heidelberg
Schönster Aufenthalt Deutschlands
Mildes Klima — Geschützte Lage
Berühmt durch den unvergleichlichen Reiz seiner Naturschönheiten
eignet sich Heidelberg besonders zum Aufenthalt für erholungsbedürftige Militärs
Zahlreiche Villen und schön gelegene Grundstücke für Auswärtler in grosser Auswahl vorhanden
Weltbekannte Spezial-Aerzte und Kliniken
Erstklassige Hotels und Pensionen
Berühmte Universität. Vorzügliche Schulen
Bergbahn auf Schloss, Molkenkur und Königstuhl (569 m ü. M.)
Von dort ebene, sonnige Höhenwege mit herrlichem Blick ins Neckartal. Ausgedehnte Wälder. Hallenschwimmbad — Kurbäder. Festsäle. Tägliche Konzerte, Theater. Städtische Sammlungen, Verträge. Auskunft u. Prospekt durch das Städtische Verkehrsamt

Kurheim: von Münchhausen, Ueberlingen-Bodensee (Baden)
zur Nachkur geeignet. Aufnahme 8 Personen. (Nervöse, Diätbedürftige, Erholungsbedürftige). Sehr grosser Garten am See. Moderner Komfort. Preis von 8 Mk. an.

„BURG CRASS“

Gasthof. Eltville.
Historischer Bau 1577.
Herrlicher Garten, direkt am Rhein gelegen.
Spezialität: Original Rheingauer Weine
Anerkannt gute Verpflegung.
Besitzer: Jean Iffland.

Hot. l Weil, Rüdesheim a. Rh.
Fernsprecher Nr. 51.
Neu eingerichtetes Hotel in nächster Nähe des Bahnhofes und der Landebrücke der Dampfbote. Garten und Veranda mit prachtvoller Aussicht auf den Rheinstrom. Anerkannt gute Küche.
Weine eigenen Wachstums. Ausschank v. Münchener u. Pilsener Bier.
Ernst Weil, Hoflieferant, Weingutsbesitzer.

Bad Lauterberg a. Harz, Wasserheilanst. u. Erholungsheim f. Nerven- u. Herzkrankhe.
Sanatorium Dr. Dettmar, S.-R. (früher Ritscher), für Nerven- u. Herzkrankhe (Diätikuren unmöglich).

Weimar, durch die Glanzzeit der klassischen Dichtungen weltbekannt.
Ist als Wohnsitz besonders geeignet. 36000 Einwohner. Grossherzogl. Haupt- u. Residenzstadt, Garnison u. Flugplatzpunkt. Nach dem Kaiserl. Gesundheitsamt eine der gesündesten Städte. Sitz aller Landesbehörden. Zahlreiche Erinnerungsstätten an Goethe, Schiller, Herder, Wieland, Nietzsche, Liszt usw. Berühmtes Hoftheater, Konzerte. Bildergalerie, Goethe-Nationalmuseum, Bibliothek, öffentliche Lesehalle, Naturwissenschaftliches Museum, Gymnasium, Realgymnasium, Lyzeum mit Oberlyzeum, Lehrerseminar, Baugewerkschule, Hochschule für bildende Kunst, Kunstgewerbeschule, Musikschule, Handelsschulen. Zahlreiche gute Töchterheime mit wissenschaftlicher und hauswirtschaftlicher Ausbildung. Zwei evangelische und eine katholische Kirche. Badeanstalten aller Art. Strassenbahn. Ausgezeichnete Eisenbahnverbindungen. Grossartige Parkanlagen, reizende Umgebung, wundervolle Laub- und Nadelwälder. Niedrige Steuern. Zweimal wöchentlich reichhaltiger Lebensmittelmarkt, gute und billige Wohnungen. Auskunft erteilt die Geschäftsstelle des Verkehrsvereins, Schillerstr. 4, oder das Sekretariat des Gemeindevorstandes.

Friedrichroda Thüringer Wald.
430—700 m. Beliebtester Sommer- und Winterkur- und Schwimmbad. Bäder. Nachkur. Konzerte, Theater, Sport. Prospekt: Städt. Kurverwaltung.

Feinere Privat-Pension
für Kurgäste und Dacouristen
Villa Paulinenstrasse 1
Ecke Bierstädterstrasse
Mit allen Erneuerungen der Zeit versehen. Telefon 4333
Inh.: A. EIDER

Hofrat Fabers höhere Privatschule
Adelheidstrasse 71.
Von Sexta bis Sekunda, erzieh. u. päd. 12-jährigenzeugen. s. s. Kleine Klassen. Individueller Unterricht, gute Erziehung. Tägliche Arbeitsstunden nach Ansicht von Fachlehrern.

Villa Speranza
Erathstrasse 3.
Ruhige, vornehme Lage am Kurpark. Haus. Zimmer mit Frühstück. 242
Telephon 556.

Christliches Hospiz
Rosenstrasse 4.
Zimmer mit Pension — 108
Unter dem gleichen Vorname
Christliches Hospiz
Oranienstrasse 33.
Zimmer mit und ohne Pension — 107
Gute Verpflegung zu massigen Preisen.

Fremdenpension
Inh.: Frau M. Lipp
Luisenstr. 16 Wiesbaden
Feine ruhige Lage, nicht am Kurpark und Wilhelmstrasse.
Amerikan. gute Küche. Elektrisches Licht. Bäder im Hause. Gemüthlicher Winteraufenthalt zu mässigen Preisen.

Hotel Erbprinze
Mauritiusplatz.
Schöne Fremdenzimmer
Frühstück von Mk. 2.— an.
Teleph. 1033.

Hofphotograph C. H. Schiffer
Atelier für vornehme Portraits u. Vergrösserungen
nur Taunusstrasse 24
Telephon Nr. 244.

Gustav Nölker
Luisenstr. 5
Feine Herrenmode
nach Mass.
Telephon 2140.

Eleg. Wohn- u. Schlafzimmer
an Danermeister zu verm.
Kapellenstr. 49. Tel. 633.

Detektiv
Wiesbaden
Langgasse 28/30
Ecke Römer Tor
Tel. 566
Führer: Frankfurter u. s. f.
Schillerstr. 47. Hamburg-Adressen.
S. Beobachtungen. Anträge.